

Männer abgehängt – Frauen dominieren den Pflüger-Wettkampf

Die beiden einzigen Damen im Starterfeld holen die Meisterschaftspokale

Lensahn. Das war für die Herren ein herber Schlag: Bei den Deutschen Meisterschaften im Oldtimer-Pflügen in Lensahn errangen die beiden einzigen Frauen im Teilnehmerfeld Meisterschaftstitel. So konnte Sonja Jordan, Vorjahressiegerin in der „Classic-Klasse“ erfolgreich ihren Titel verteidigen. In der „Hydraulik-Klasse“ sicherte sich Katrin Bening den Meisterschaftstitel. In der „Anhängerk-Klasse“ sicherte sich Geert Wommelsdorff den ersten Platz, bei den Zugpferden errang Werner Unruh den Wandespokal.

Die Besucherzahlen blieben mit rund 1000 Zuschauern zwar hinter den Erwartungen von Museumsleiter Eckhard Schulte-Kersmecke zurück, was dieser jedoch auf den späten Zeitpunkt der Veranstaltung zurückführte. „Die Sommerferien waren überall vorbei, sonst wären es wohl noch deutlich mehr gewesen“, so Schulte-Kersmecke.

Mit dem bisherigen Verlauf der Saison zeigt sich der Museumsleiter zufrieden: „Wir hatten auf-

grund der Landesgartenschau mit deutlichen Einbrüchen bei den Besucherzahlen gerechnet, die glücklicherweise ausgeblieben sind.“ Die Zahlen lägen in etwas auf Vorjahresniveau, „wenn's gut läuft, noch ein Stück darüber“.

Für die Zukunft setzt Eckhard Schulte-Kersmecke ganz auf die geplante Zertifizierung des Museums. „Dafür müssen wir allerdings im pädagogischen Bereich noch-

mal deutlich nachbessern und auch verstärkt mit gut geschulten Kräften zusammenarbeiten.“

In ihrem Bemühen um eine Zertifizierung werde das Museum von der Sparkassenstiftung unterstützt. Man wolle sich damit als „Lern- und Ausbildungsort“ noch stärker qualifizieren und damit das Einzugsgebiet des Museumshofes noch vergrößern, hofft der Museumsleiter.



Katrin Bening (l.) und Sonja Jordan sicherten sich in ihrer Klasse die ersten Plätze bei der Deutschen Meisterschaft im Oldtimerpflügen. Fotos: Klatt